

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 94 (1968)
Heft: 45

Illustration: [s.n.]
Autor: Rauch, Hans-Georg

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

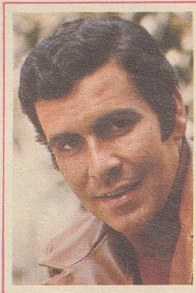
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Männer wie ich essen keine Süßigkeiten

Die Ausnahme heisst Caprice. Das ist etwas anderes. Neuartig. Grand Marnier – Traubenbeere – dunkle Schokolade. Genuss für Männer. Meine Freundinnen sagen es auch. Deshalb naschen sie immer meine Caprice.



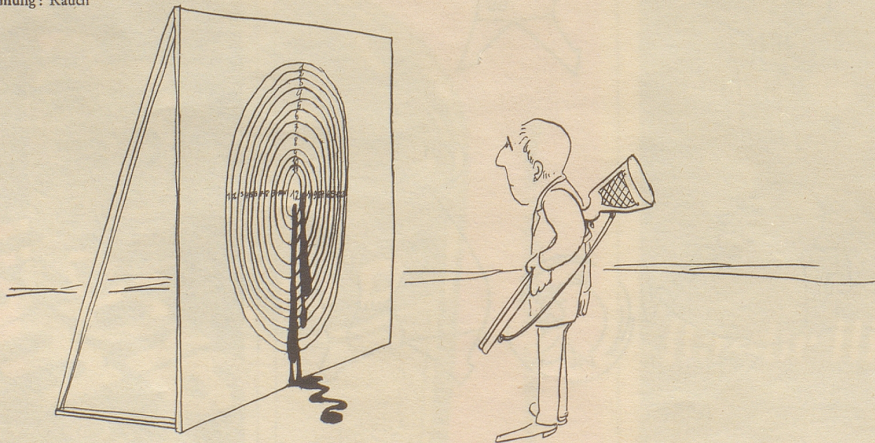
NEU: 5 CAPRICE FR. 1.-



CAPRICE – die neue Formel für 3-fachen Genuss. Trauben – Grand Marnier – feinste Schokolade

Grison

Zeichnung: Rauch



Stimmen zur Zeit

Der slowakische Schriftsteller Ladislav Mňacko: «Alle hüten heute den Sozialismus. Vor wem eigentlich, da sie ihn doch ebenfalls alle verteidigen?»

*

Aus einem Leitartikel der «New York Times»: «Die Tschechoslowakei hat heute so wenig wirkliche Unabhängigkeit wie es Vichy-Frankreich in den düstersten Tagen des Zweiten Weltkrieges hatte, und in der Zukunft wird sie wahrscheinlich noch weniger haben.»

*

Der britische Philosoph Sir Bertrand Russell: «Die Ausbreitung der Macht ohne Weisheit ist das Äußerste an Schrecklichkeit.»

*

Stimme eines Preßburger Kommunisten: «Das Schlimme ist, daß sie sich an ihre Irrtümer klammern müssen, weil sie sonst keine Rechtfertigung haben, hier zu sein.»

*

«Reporter», tschechoslowakische Wochenzeitung: «Die Gedanken und die Ehre bleiben die wichtigste Kraft einer kleinen Nation.»

*

Der englische Schauspieler und Autor Peter Ustinow: «Mut ist oft Mangel an Einsicht, während Feigheit nicht selten auf guten Informationen beruht.»

*

Ein linientreuer sowjetischer Künstler über die Besatzungsarmee in der CSSR: «Loyale und mutige Menschen werden in Liedern verherrlicht. Es wird Lieder über euch geben, Gedichte und Geschichten werden über euch geschrieben werden, Maler werden euch ihre Gemälde widmen und Bildhauer eure Taten personifizieren.»

*

Aus den «Erfahrungen» der tschechischen Schriftstellerin Carmen Melicharová:

«Absolute Moral: Es ist alles verboten.»

«Ein Sklave sehnt sich nicht nach Freiheit. Er sehnt sich danach, Sklavenaufseher zu sein.»

«Wahrheit siegt immer, da immer das wahr ist, was siegt.»

«Eine heldenhafte Epoche ist ein Zeitabschnitt, der leider viele Gelegenheiten bietet, ein Held zu sein.»

Vox